**Musiklabor: Zwischenwelten 4 – Klang und Stille**

 **So. 26.Oktober um 19 Uhr**

**Ort: RAMPE Hannover**

**Eintritt: Pay what you want**

Stell dir einen Raum vor, in dem alles möglich ist – ein Labor, das von Ideen, Klängen und Stille pulsiert. An diesem Abend erforschen die Musiker\*innen des Ensembles Megaphon gemeinsam mit einer Tänzerin und einem besonderen Gast die Begegnung von Musik, Worten und Medien.

Die Musiker\*innen verwandeln die Klänge ihrer Instrumente und eröffnen so neue akustische Räume. Bewegung, Projektionen und Texte eröffnen wiederum neue Ebenen. Gedichte und poetische Fragmente vermitteln Stimmungen.

Das Publikum ist eingeladen, sein Lieblingsgedicht mitzubringen oder vorab per E-Mail an das Ensemble zu senden. Aus diesen Lieblingsgedichten wird eines ausgelost und während des Konzerts performt bzw. vertont – ein Moment kollektiver Kreativität.

Zwischen Klang und Stille, Improvisation und Komposition entsteht so ein lebendiger Dialog, in dem jeder Teil des Experiments wird. Das Konzert wird so zu einem Erlebnis, das man mit mehreren Sinnen erleben kann.

Kompositionen von Franz Schubert, Johann Sebastian  Bach, Arvo Pärt, Simon Steen Andersen und eigene Werke des Ensemble Megaphon

Lyrik von R. M. Rilke, P. Celan, R. Ausländer, M.Kaleko

**Mitwirkende:**

Ensemble Megaphon

Lenka Zupkova- Violine, Live Elektronik

Andre Bartetzki- Projektion, Live- Elektronik

Vlady Bystrov- Saxophon, Live-Elektronik

Ehsan Ebrahimi, Santur

Christiane Ostermayer, Sprache

**Gastkünstler\*in**

[Ayşe Deniz Birdal](https://www.aysedenizbirdal.com/), Cello

**​**​Cara Rother, Tanz

**Kooperationen**Kulturbüro der UNESCO City of Music Hannover

